DAUERSCHWINGVERSUCH SCHEIBE AUSGLEICH IM AUSGLEICHSGETRIEBEGEHÄUSE

1. Versuchszweck:

Ermittlung der Dauerhaltbarkeit von Ausgleichsscheiben im Ausgleichsgetriebegehäuse unter dynamischer axialer Belastung mit konstanten Kraftamplituden.

2. Versuchsausrüstung:

2.1 Prüfmaschine

2.1.1 1 Resonanzpulser, Bauart Fa. Schenck Darmstadt, z.B.: PVQ 0097, F_{max} = 60 kN

2.1.2 1 Kraftmeßdose

2.1.3 1 Kraft-Regeleinrichtung mit geschlossenem Regelkreis zur Regelung der Mittel- und Schwingkraft.

2.1.4 1 Kathodenstrahloszillograph zur Kraftkontrolle

2.1.5 1 Schwingspiel - Vorwahlzähler

2.2 Vorrichtungsteile

2.2.1 1 Original-Ausgleichsgetriebegehäuseabschnitt

2.2.2 1 Original-Kegelrad

2.2.3 Vorrichtungsteile entsprechend OPEL-Vorrichtungs-Zeichnung 332.6

3. Versuchsvorbereitung

Die Versuchsteile sind einer Sichtprüfung und einer Anfangsmessung zu unterziehen. Dabei werden Durchmesser, Kugelradius und die Höhe der Feder überprüft.

Copyright by the ADAM OPEL AG

Mon Sep 12 09:58:34 2016

Documents Document Sharing Hub

Full document details: OPEL GME L-3A/4A-6 1983

4. Versuchsaufbau

Der Versuchsaufbau für die Prüfung von Ausgleichsscheiben im Original-Ausgleichsgetriebegehäuseabschnitt - Einzelheiten sind der OPEL-Vorrichtungs-Zeichnung 332.6 zu entnehmen - ist in Bild 1 und Zeichnung 1 beispielhaft dargestellt.

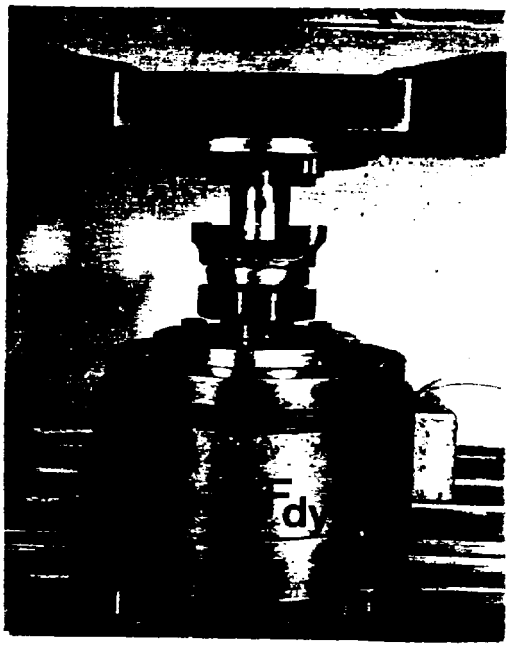
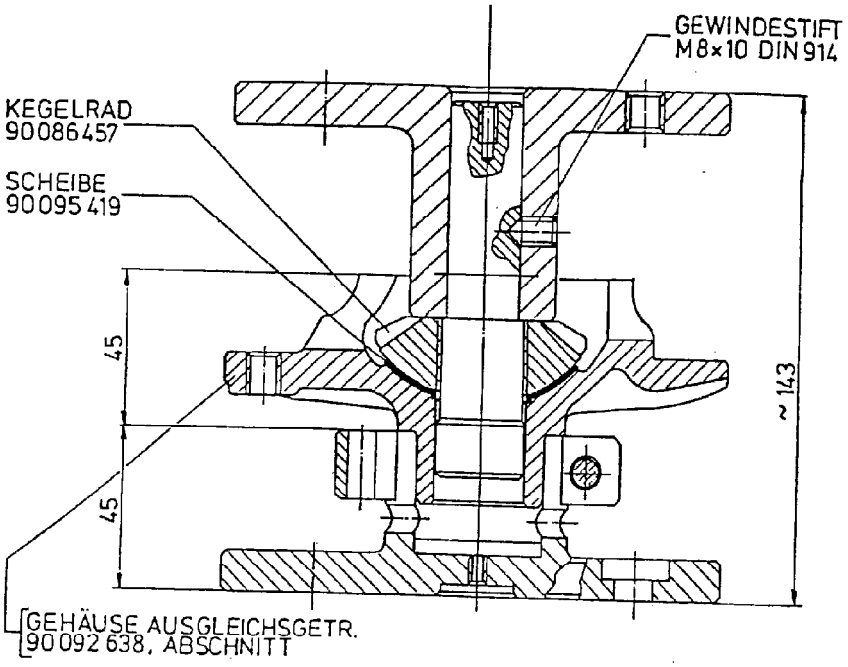


Bild 1

Versuchsaufbau zur Prüfung der großen Ausgleichsscheibe im Original-Ausgleichsgetriebegehäuseabschnitt auf einem Resonanzpulser.

Eingeleitet wird eine Druckschwellkraft Fdyn = -Fm ± Fa, wobei |Fa| < |Fm| ist.
Die Prüfung der kleinen Kugelfeder erfolgt analog hierzu.



Zeichnung 1

Auszug aus Vorrichtungs-Zeichnung 332.6.

BEST HARDCOPY
AVAILABLE

Copyright by the ADAM OPEL AG

Mon Sep 12 09:58:34 2016

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: OPEL GME L-3A/4A-6 1983